

Der Vorsitzende bittet Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth um Erläuterung der Vorlage.

Er führt aus, dass die Aufgaben im Bereich der Jugendhilfe Pflichtaufgaben seien, wesentliche Inhalte zzt. nicht abgedeckt werden könnten und der Stadt finanzielle Mittel für diese Stelle zur Verfügung stünden, so dass keine städtischen Mittel einfließen würden.

Aus dem Kreis der Ausschussmitglieder wird die Notwendigkeit dieser Stelle befürwortet. Wie zuvor im Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss stellt sich die Frage nach einer detaillierteren Aufgabenbeschreibung.

Laut Herrn Hellberg wird das Anforderungsprofil differenzierter dargestellt werden.

Außerdem werden Fragen der Ausschussmitglieder zur Finanzierung der Stelle beantwortet.

Im Anschluss daran lässt der Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung